

48. Liebster Herr Jesu.

Liebster Herr Je-su, wo bleibst du so lange? Komm doch, mir wird hier auf Er-den so bange!

6 5 4 # 6 b 7 6 1 # 6 4 5 5 5 6 6b 6 4 #

Komm doch und nimm mich, wenn dir es ge-fällt, von der be-schwerlichen Bürde der Welt! Komm doch, Herr Jesu! wo

7 6 # 6 5 6 7 6 4 5 6 6 # # 6 7 5 # 6

bleibst du so lange, wo bleibst du so lange? Komm doch, mir wird hier auf Er-den so bange, so ban-ge!

6 6 4 # 6 6 6 4 # 4 4 5 5 5 6 6b 5 4 # 4 #

49. Liebster Immanuel.

Liebster Im-manu-el, Her-zog der Frommen, du, mei-ner See-le Trost, komm, komm bald!
Du, du hast mir, mein Schatz, mein Herz ge-nom-men, so ganz vor Lie-be brennt und nach dir wallt:

6 8 7 6 6 6 6 6 6 6 #

Nichts kann auf Er-den mir Lie-ber's wer-den, wenn ich, mein Je-su, dich mir stets be-halt!

6 6 7 6 6 7 4 2 # 6 6 7 # 6 6 6 4

50. Mein Jesu, dem die Seraphinen.

Mein Je-su, dem die Se-ra-phi-nen im Glanz der höch-sten Ma-je-stät
selbst mit be-deck-tem Ant-litz die-nen, wenn dein Be-fehl an sie er-geht,

7 5 6 5 2 5 2 6 6 5 #

wie soll-ten blü-de Flei-sches-au-gen, die der ver-hass-ten Sün-den Nacht

6 5 5 6 6 5 2 6 6 6 4 #